

Sitzung des Vorstands der LAG Rheinhausen am 19.05.2021



Online über cisco-webex

19. Mai 2021

Sandra Lange

Regionalmanagerin LAG Rheinhausen



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Tagesordnung

- TOP 1** Begrüßung durch den Vorsitzenden
- TOP 2** Genehmigung der Niederschriften zu den vergangenen Umlaufbeschlüssen
- TOP 3** Information über den Stand der Umsetzung der bisherigen Beschlüsse
- TOP 4** Beratung und Bewertung und über die zum 11. April 2021 eingereichten LEADER-Vorhaben
- TOP 5** Projekte zur Vorberatung
- TOP 6** Beratung und Bewertung über die im Rahmen des Förderaufrufes „Verbesserung der Grundversorgung“ (GAK) eingereichten Vorhaben
- TOP 7** Beratung und Bewertung über die zum 11. April 2021 eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte
- TOP 8** Beratung über die eingereichten Anträge Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau
- TOP 9** Beschlussfassung über die im Rahmen des 2. Förderaufrufes „Radwege im ländlichen Raum“ eingereichten Projekte (Beschluss)
- TOP 10** Beratung und Beschluss über den nächsten Projektaufruf (Festlegung Fördergelder)
- TOP 11** Förderperiode 2021 – 2027
- TOP 12** Terminierung der nächsten Sitzung

TOP 1 – Begrüßung

- Online-Sitzung zur Vorstellung und Diskussion der einzelnen TOPs und Beratung der Bewertung
- Beschlüsse werden dann im Umlaufverfahren getroffen
- Beratungsunterlagen wurden am 10. Mai 2021 im internen Bereich der Website den Vorstandsmitgliedern zur Verfügung gestellt (und sind dort weiterhin dauerhaft abrufbar)
- **WICHTIG:** Die Übersendung des Entscheidungsbogens (mit dem Ergebnis der beratenden Bewertung) erfolgt nach der Online-Sitzung. Die Rückmeldefrist läuft bis 8. Juni 2021, 12 Uhr.

TOP 3 – Information über den Stand der Umsetzung

Stand der Umsetzung der von der LAG ausgewählten LEADER-Vorhaben

Vom Vorstand beschlossene Vorhaben (ohne zurück gezogene): 39

Bei der ADD zur Förderung eingereichte Vorhaben: 39

Vorzeitige Maßnahmenbeginne: 38

Bewilligte Vorhaben: 35

- GAK 9.0 Vorhaben „Marktplatz Nackenheim“ mit Zuschusssumme von 500.000 Euro bewilligt
- Zusätzliche Landesmittel für die Übergangsjahre 2021 und 2022: 125.000 Euro
- Zahlungsanträge Personalkosten und Ehrenamtliche Bürgerprojekte 2020 in vollem Umfang anerkannt

TOP 4 – Beratung, Bewertung, Beschlussfassung LEADER-Vorhaben

Beim 14. Projektauftrag der LAG Rheinhessen wurden zum Stichtag 11. April 2021 bei der Geschäftsstelle der LAG Rheinhessen **16 Projekt-Steckbriefe** eingereicht.

Das Budget beträgt laut Aufruf 480.000 € (davon 400.000 € ELER-Mittel und 80.000 € Landesmittel).

TOP 4 – Beratung, Bewertung, Beschlussfassung LEADER-Vorhaben

Eingereichte Projekte (sortiert nach Handlungsfeldern):

	Vorhaben	Projekträger	Brutto-Gesamtkosten	Netto-Gesamtkosten	Förder-satz in %	Zuschuss	davon ELER-Mittel	davon Landesmittel
V 1	Vermieter Coaching in Rheinhessen	Rheinhessen-Touristik GmbH	53.721,36		70	31.600,80	31.600,80	0
V 2	Mit dem Dinosaurier unterwegs im Ur-Rhein	Ortsgemeinde Eppelsheim	102.185,32		60	61.311,19	61.311,19	0
V 3	Schaffung eines Erlebniswanderweges zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur der Ortsgemeinde Saulheim	Ortsgemeinde Saulheim	99.638,70		70	61.972,05	61.972,05	0
V 4	Toilettenanlage am Prämiumwanderweg Hiwwelroute Aulheimer Tal	Ortsgemeinde Lonsheim	22.000,00		60	13.200,00	13.200,00	0
V 5	Errichtung einer Bio-Kompostier-Toilettenanlage für den Standort Römerturm am Rheinterassenweg / Lutherweg 1521	Rhein-Selz-Tourismus e.V.	17.907,00	15.049,00	40	6.019,60	4.514,70	1.504,90
V 6	Wohnmobilstellplatz Weingut Schäfer Mettenheim	Weingut Schäfer	44.714,00	37.575,00	30	11.272,50	8.454,38	2.818,13
V 7	Neubau von 5 Ferienwohnungen davon 4 barrierefrei, durch Umnutzung einer landwirtschaftlichen Produktionshalle Gau Odernheim	Julia Altmeier	450.000,00	378.151,26	30	113.445,38	85.084,03	28.361,34
V 8	Nutzungsänderung von Wohnraum zu Ferienwohnungen Alsheim	Johannes Balzhäuser	131.200,00	110.252,10	30	39.360,00	29.520,00	9.840,00
V 9	Poppenschenke - Weiterentwicklung und Außengestaltung einer gastronomischen Einrichtung	Doris Mayer-Meiser	147.140,40	123.647,39	30	37.094,22	27.820,66	9.273,55

TOP 4 – Beratung, Bewertung, Beschlussfassung LEADER-Vorhaben

Eingereichte Projekte:

	Vorhaben	Projekträger	Brutto-Gesamtkosten	Netto-Gesamtkosten	Förder-satz in %	Zuschuss	davon ELER-Mittel	davon Landesmittel
V 10	Mobiler Weinstand Bodenheim	Ortsgemeinde Bodenheim	35.000,00		60	21.000,00	21.000,00	0
V 11	Fotoprojekt Wein und Architektur Rheinhessen zur Förderung der weintouristischen Attraktivität der Region auf dem sozialen Medium Instagram	Rheinhessenwein e.V.	15.606,19		70	10.924,33	10.924,33	0
V 12	Geschichte genussvoll entdecken - Tradition und Weinkultur in Rheinhessen	Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.	51.343,00		70	35.940,00	26.955,00	8.985,00
V 13	Dorfkirchenstraße "Mittleres Rheinhessen" - QR-Code gestützte "Informationsstraße" zur In-Wertsetzung der historischen Dorfkirchen der Verbandsgemeinden Nieder-Olm und Wörrstadt	VG Wörrstadt	120.000,00		70	84.000,00	84.000,00	0
V 14	Historischer Rundweg Framersheim	Ortsgemeinde Framersheim	29.263,58		70	20.484,51	20.484,51	0
V 15	Harxheim: Rundwege, Ortsdokumentation und Zeitzeugen	Heimat- und Verkehrsverein Harxheim e.V.	215.781,00	181.329,00	70	100.735,00	75.551,25	25.183,75
V 16	Rheingrün Hofgarten Westhofen	Iris Leonhardt und Jürgen Süß-Leonhardt	28.187,00	23.686,55	30	8.456,10	6.342,08	2.114,03
	Summe		1.560.639,03			654.975,08	566.968,13	88.006,95

TOP 4 – V 1 Vermieter-Coaching in Rheinhessen

- Träger: Rheinhessen-Touristik GmbH
- Durch das Vorhaben sollen ausgewählte Vermieter durch ein externes Beratungsbüro bei der Professionalisierung der digitalen Darstellung und der digitalen Vertriebsmöglichkeiten der Angebote unterstützt werden.
- Bruttogesamtkosten: 53.721,36 Euro
- Nettokosten: 45.144,00 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 31.600,80 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Es liegen alle Unterlagen inkl. Kooperationsvertrag vor
- Antrag auf Gebietsüberschreitung wird nach Auswahl gestellt

TOP 4 – V 1 Vermieter-Coaching in Rheinhessen

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		5
Ehrenamtliche Strukturen stärken		0
Barrierefreiheit schaffen		5
Chancengleichheit ermöglichen		2
Kooperation unterstützen		8
Nachhaltigkeit erreichen		5
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		5
Neuartig für die Region		8
Beispielwirkung über die Region hinaus		8
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		5
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		8
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		8
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		5
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		8
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		8
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		127
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **127 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 2 Mit dem Dinotherium unterwegs im Ur-Rhein

- Träger: Ortsgemeinde Eppelsheim
- Durch das Vorhaben sollen das bestehende Dinotherium Museum in Eppelsheim um einen zusätzlichen erlebnisorientierten Raum erweitert werden. Aspekt der Barrierefreiheit wird hierbei berücksichtigt.
- Bruttogesamtkosten: 102.185,32 Euro
- Nettokosten: 85.870,02 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 71.529,72 Euro laut Steckbrief
61.311,19 Euro (bei Fördersatz 60%)



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Barrierefreiheit wird besonders berücksichtigt
- Kooperation mit dem Naturhistorischen Landesmuseum Mainz

TOP 4 – V 2 Mit dem Dinotherium unterwegs im Ur-Rhein

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG	Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)	
Regionale Identität stiftend	8
Ehrenamtliche Strukturen stärken	5
Barrierefreiheit schaffen	10
Chancengleichheit ermöglichen	8
Kooperation unterstützen	10
Nachhaltigkeit erreichen	5
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	8
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)	
Neuartig für die Gemeinde	2
Neuartig für die Region	2
Beispielwirkung über die Region hinaus	2
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)	
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde	8
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden	2
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung	2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation	10
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen	0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)	0
Gesamtbewertung des Vorhabens	
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:	82
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Grundförderung (60%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **82 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 60 %**.

TOP 4 – V 3 Schaffung eines Erlebniswanderweges zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur der Ortsgemeinde Saulheim

- Träger: Ortsgemeinde Saulheim
- Die Ortsgemeinde Saulheim möchte mit einem Erlebniswanderweg (ca. 10 km) in und um Saulheim das touristische Angebot in der Region verbessern. Wesentliches und übergeordnetes Thema des Erlebniswanderweges sind Nachhaltigkeit und Umweltschutz, welche auf den 11 Stationen in den Fokus gerückt werden sollen.
- **Bruttogesamtkosten: 99.638,70 Euro**
- Nettokosten: 83.730,00 Euro
- Beantragter Fördersatz: 60 %
- Beantragte Zuwendung: 59.783,22 Euro beantragt
61.972,05 Euro (bei Fördersatz von 70%)



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Zwei Begehungen haben unabhängig voneinander ergeben, dass der Rundweg die Kriterien für einen Prädikatswanderweg erfüllt -> Hiwweltour
- Großes ehrenamtliches Engagement und breite Beteiligung (runde Tische etc.)

TOP 4 – V 3 Erlebniswanderweg Saulheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		10
Ehrenamtliche Strukturen stärken		8
Barrierefreiheit schaffen		8
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		10
Nachhaltigkeit erreichen		5
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		10
Neuartig für die Region		2
Beispielwirkung über die Region hinaus		0
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		10
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		5
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		5
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		10
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		30
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		131
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **131 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 4 Toilettenanlage am Prämiumwanderweg Hiwwelroute Aulheimer Tal

- Träger: Ortsgemeinde Lonsheim
- Errichtung einer Toilettenanlage (Biotoilette) an der Hiwweltour Aulheimer Tal. Die Anlage soll bei überschaubarem Pflegeaufwand ausreichend Komfort bieten und sich gut in die Landschaft einfügen.
- **Bruttogesamtkosten: 22.000,00 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 60 %
- Beantragte Zuwendung: 13.200,00 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Infrastrukturelle Ergänzung der Hiwweltour Aulheimer Tal
- Positive touristische Stellungnahme liegt vor

TOP 4 – V 4 Toilettenanlage am Prämiumwanderweg Hiwwelroute Aulheimer Tal

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG	Punkte	
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend	2	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	5	
Barrierefreiheit schaffen	10	
Chancengleichheit ermöglichen	8	
Kooperation unterstützen	8	
Nachhaltigkeit erreichen	8	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	10	
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde	10	
Neuartig für die Region	5	
Beispielwirkung über die Region hinaus	0	
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde	8	
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden	5	
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung	2	
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation	10	
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen	0	
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)	0	
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:	91	
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

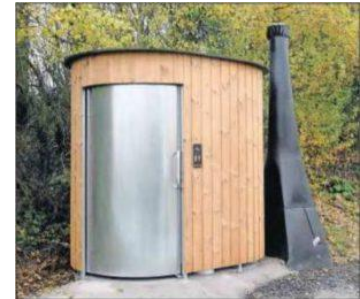
Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Grundförderung (60%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **91 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 60 %**.

TOP 4 – V 5 Errichtung einer Bio-Kompostier-Toilettenanlage für den Standort Römerturm am Rheinterrassenweg / Lutherweg 1521

- Träger: Rhein-Selz-Tourismus e. V.
- Der Rheinterrassenweg soll in der Nähe des Römerturms (Gemarkung Guntersblum) durch eine barrierefreie Bio-Kompost-Toilette aufgewertet werden.
- Bruttogesamtkosten: 17.907,00 Euro
- **Nettokosten: 15.049,00 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 40 %
- Beantragte Zuwendung: 6.019,00 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Infrastrukturelle Ergänzung des Rheinterrassenweges
- Positive touristische Stellungnahme liegt vor

TOP 4 – V 5 Komposttoilette Rheinterrassenweg/ Lutherweg 1521

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		2
Ehrenamtliche Strukturen stärken		5
Barrierefreiheit schaffen		10
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		8
Nachhaltigkeit erreichen		8
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		10
Neuartig für die Region		5
Beispielwirkung über die Region hinaus		0
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		8
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		5
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		10
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		0
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		91
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (40%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **91 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 40 %**.

TOP 4 – V 6 Wohnmobilstellplatz Weingut Schäfer Mettenheim

- Träger: Weingut Volker Schäfer
- Am Weingut Volker Schäfer in Mettenheim sollen 3 Wohnmobilstellplätze mit Grillplatz und Sitzmöglichkeiten entstehen.
- Bruttogesamtkosten: 44.714,00 Euro
- **Nettokosten: 37.575,00 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 30 %
- Beantragte Zuwendung: 11.272,50 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Förderung über die FID / Landwirtschaftskammer möglich
- Kritisch aus Naturschutzsicht, da Landschaftsschutzgebiet
- Förderung von Wohnmobilstellplätzen über LEADER?

TOP 4 – V 6 Wohnmobilstellplätze Weingut Schäfer Mettenheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		0
Barrierefreiheit schaffen		8
Chancengleichheit ermöglichen		5
Kooperation unterstützen		5
Nachhaltigkeit erreichen		5
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		2
Neuartig für die Region		0
Beispielwirkung über die Region hinaus		0
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		8
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		2
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		5
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		0
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		60
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Die Geschäftsstelle schlägt vor, das Vorhaben über das Förderprogramm FID (Förderung von Investitionen zur Diversifizierung) zu fördern.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben nicht über LEADER gefördert wird. Es wird vorgeschlagen, das Vorhaben im Rahmen des Förderprogramms FID einzureichen.

TOP 4 – V 7 Neubau von 5 Ferienwohnungen davon 4 barrierefrei, durch Umnutzung einer landwirtschaftlichen Produktionshalle Gau Odernheim

- Träger: Julia Altmeier
- Eine ehemalige landwirtschaftliche Produktionshalle soll für Ferienwohnungen umgenutzt werden.
- Bruttogesamtkosten: 450.000,00 Euro
- **Nettokosten: 378.151,26 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 30 %
- Beantragte Zuwendung: 39.360,00 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Planung ist bauantragsreif
- Vorhaben liegt in der Modellregion für barrierefreien Tourismus Alzeyer Land / Rhein Hessische Schweiz und erfüllt alle Kriterien für das Förderprogramm
- Förderung über EFRE-barrierefrei möglich und mit Projektträger besprochen

TOP 4 – V 7 Neubau 5 FeWo –davon 4 FeWo barrierefrei Gau-Odernheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG	Punkte	
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend	8	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	0	
Barrierefreiheit schaffen	10	
Chancengleichheit ermöglichen	5	
Kooperation unterstützen	8	
Nachhaltigkeit erreichen	5	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	5	
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde	8	
Neuartig für die Region	5	
Beispielwirkung über die Region hinaus	2	
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde	8	
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden	0	
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung	2	
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation	2	
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen	0	
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)	0	
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:	68	
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten ?	Ja	Nein

Die Geschäftsstelle schlägt vor, das Vorhaben über das Förderprogramm EFRE-barrierefrei zu fördern, da es in der Modellregion für barrierefreien Tourismus liegt und alle Fördervoraussetzungen erfüllt.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben nicht über LEADER gefördert wird. Es wird vorgeschlagen, das Vorhaben im Rahmen des Förderprogramms EFRE barrierefrei einzureichen.

TOP 4 – V 8 Nutzungsänderung von Wohnraum zu Ferienwohnungen Alsheim

- Träger: Johannes Balzhäuser
- Am Weingut Balzhäuser in Alsheim sollen zwei Ferienwohnungen gebaut werden.
- Bruttogesamtkosten: 131.200,00 Euro
- **Nettokosten: 110.252,10 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 30 %
- Beantragte Zuwendung: 33.075,63 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Förderung über das Programm FID / LWK ist nicht möglich
- Erweiterung des bisher geringen Angebotes an Ferienwohnungen in der Region
- Förderung von Ferienwohnungen über LEADER?

TOP 4 – V 8 Nutzungsänderung von Wohnraum zu Ferienwohnungen Alsheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		0
Barrierefreiheit schaffen		0
Chancengleichheit ermöglichen		5
Kooperation unterstützen		5
Nachhaltigkeit erreichen		5
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		10
Neuartig für die Region		0
Beispielwirkung über die Region hinaus		0
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		10
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		2
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		5
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		0
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		62
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Die LAG Geschäftsstelle schlägt vor, die einfache Schaffung von Ferienwohnungen durch Sanierung, ohne erkennbaren Mehrwert, innovativen Charakter oder Modellhaftigkeit, nicht über LEADER zu fördern.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben nicht über das Förderprogramm LEADER gefördert wird.

TOP 4 – V 9 Poppenschenke - Weiterentwicklung und Außengestaltung einer gastronomischen Einrichtung

- Träger: Doris Mayer-Meiser
- Das Weingut Meiser plant eine attraktive Außengestaltung zur Verknüpfung der beiden Gebäudeteile, die Errichtung eines Fahrrad-Stellplatzes für 15-20 Fahrräder, auch für E-Bikes geeignet, sowie Maßnahmen zur Digitalisierung/Marketing
- Bruttogesamtkosten: 147.140,40 Euro
- **Nettokosten: 123.647,39 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 30 %
- Beantragte Zuwendung: 37.094,22 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Förderung ggf. auch im Rahmen von FID möglich
- Weiterentwicklung und Ergänzung des bereits geförderten LEADER-Projektes
- Touristische Aufwertung des Themenradweges „Selztalradweg“, barrierefreie Ausrichtung, Ansprache von Radfahrern

TOP 4 – V 9 Poppenschenke - Weiterentwicklung und Außengestaltung

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG	Punkte	
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend	10	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	0	
Barrierefreiheit schaffen	10	
Chancengleichheit ermöglichen	8	
Kooperation unterstützen	5	
Nachhaltigkeit erreichen	5	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	10	
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde	5	
Neuartig für die Region	2	
Beispielwirkung über die Region hinaus	2	
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde	10	
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden	5	
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung	2	
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation	5	
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen	0	
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)	0	
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:	79	
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten ?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Grundförderung (30%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben über das LEADER-Programm gefördert wird. Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **79 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 30 %**.

TOP 4 – V 10 Mobiler Weinstand Bodenheim

- Träger: Ortsgemeinde Bodenheim
- Die Ortsgemeinde Bodenheim möchte einen mobilen Weinstand anschaffen, der auch touristisches Informationsmaterial bereithält. Der Weinstand soll hauptsächlich für Veranstaltungen der OG genutzt werden. Weiterhin soll eine Nutzung vom Vereinsring Bodenheim e. V. und Verkehrsverein kostenlos ermöglicht werden.
- **Bruttogesamtkosten: 35.000,00 Euro**
- Nettokosten: 29.411,76 Euro
- Beantragter Fördersatz: 60 %
- Beantragte Zuwendung: 21.000,00 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Kommunalaufsichtliche Stellungnahme liegt noch nicht vor, Prüfung läuft noch

TOP 4 – V 10 Mobiler Weinstand Bodenheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		10
Ehrenamtliche Strukturen stärken		8
Barrierefreiheit schaffen		10
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		5
Nachhaltigkeit erreichen		2
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		8
Neuartig für die Region		2
Beispielwirkung über die Region hinaus		0
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		8
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		5
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		2
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		0
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		80
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Grundförderung (60%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **80 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 60 %**. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt einer positiven kommunalaufsichtlichen Stellungnahme.

TOP 4 – V 11 Fotoprojekt Wein und Architektur Rheinhessen zur Förderung der weintouristischen Attraktivität der Region auf dem sozialen Medium Instagram

- Träger: Rheinhessenwein e. V.
- Erstellung von Bilderwelten zum Thema „Wein und Architektur“ von Weinbaubetrieben, Vinotheken, Gastro und sonstigen Einrichtungen mit Bezug zu Wein mit repräsentativen und originellen Bauwerken/Umbauten für das soziale Netzwerk Instagram zur überregionalen Präsentation
- **Bruttogesamtkosten: 15.606,19 Euro**
- Nettokosten: 13.583,44 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 10.924,33 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Bereits zahlreiche Fotoprojekte in Rheinhessen
- Vorr. Kooperationsvertrag und Antrag auf Gebietsüberschreitung notwendig

TOP 4 – V 11 Fotoprojekt Wein und Architektur

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		0
Barrierefreiheit schaffen		5
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		5
Nachhaltigkeit erreichen		2
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		8
Neuartig für die Region		5
Beispielwirkung über die Region hinaus		2
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		2
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		10
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		8
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		10
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		8
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		30
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		121
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Prämienförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **121 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 12 Geschichte genussvoll entdecken - Tradition und Weinkultur in Rheinhessen

- Träger: Institut für geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e. V (IGL)
- Das IGL möchte eine eigens konzipierte (kostenfreie) Broschüre zur rheinhessischen Identität in Bezug auf das Themenfeld Weinbau erstellen. Ergänzend soll ein Internetauftritt erstellt werden.
- **Bruttogesamtkosten:** 51.343 Euro
- Nettokosten: 50.305,00 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 35.940,00Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft

TOP 4 – V 12 Geschichte genussvoll entdecken - Tradition und Weinkultur in Rheinhessen

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		0
Barrierefreiheit schaffen		8
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		8
Nachhaltigkeit erreichen		2
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		5
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		8
Neuartig für die Region		10
Beispielwirkung über die Region hinaus		8
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		5
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		8
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		8
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		8
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		30
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		124
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **124 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 13 Dorfkirchenstraße "Mittleres Rheinhessen"

- Träger: Verbandsgemeinde Wörrstadt
- Die Tourismus GmbH plant in enger Zusammenarbeit mit den Verbandsgemeinden Wörrstadt und Nieder-Olm eine Dorfkirchenstraße, durch die alle Dorfkirchen in beiden VGen mit QR Codes gestützten Informationstafeln und Sitzmöglichkeiten für die Besucher ausgestattet werden soll.
- **Bruttogesamtkosten: 120.000,00 Euro**
- Nettokosten: 103.499,10 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 84.000,00 Euro



- Das Vorhaben wurde vom Projektträger aufgrund der vorliegenden fachlichen Stellungnahmen zurückgezogen. Es soll neu konzipiert werden und zum nächsten Förderaufruf bei der LAG Rheinhessen in überarbeiteter Form eingereicht werden.

TOP 4 – V 14 Historischer Rundweg Framersheim

- Träger: Ortsgemeinde Framersheim
- Der geplante historische Rundwanderweg umfasst 29 Stationen und soll ein historischer Spaziergang mit interessanten Einblicken in die Geschichte der Ortsgemeinde Framersheim sein. Der Rundwanderweg kann in zwei Routen(1h und 2h) absolviert werden. Der Rundweg wird als Lauschtour mehrsprachig angeboten.
- Das bereits im Sommer 2020 eingereichte Vorhaben wurde nochmals auf der Grundlage der fachlichen Stellungnahme überarbeitet und weiter entwickelt (Einbindung von Audiodateien über lauschtour.de).
- **Bruttogesamtkosten: 29.263.58 Euro**
- Nettokosten: 27.349,14 Euro
- Beantragter Fördersatz: 70 %
- Beantragte Zuwendung: 20.484,51 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Berücksichtigung und Einarbeitung des fachlichen Inputs ist erfolgt
- In letzter Vorstandssitzung (Dezember 2020) mit Fördersatz von 70% ausgewählt

TOP 4 – V 14 Historischer Rundweg Framersheim

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		8
Barrierefreiheit schaffen		10
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		5
Nachhaltigkeit erreichen		2
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		10
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		10
Neuartig für die Region		8
Beispielwirkung über die Region hinaus		2
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		10
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		0
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		8
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		30
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		121
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **121 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 15 Harxheim: Rundwege, Ortsdokumentation und Zeitzeugen

- Träger: Heimat- und Verkehrsverein Harxheim e.V.
- Harxheimer Geschichte und Heimatkunde sollen durch das Anlegen von Rundwegen und eine eigene Webapplikation erlebbar gemacht werden. Folgende Maßnahmen sind geplant: Aufbau einer allgemein zugänglichen webbasierten Dokumentations- und Informationsplattform, Zeitzeugen im Interview, Beschilderung der Rundwege, Anschaffung eines Ausschankwagens zur Gewährleistung der gastronomischen Versorgung an den Wegen.
- Bruttogesamtkosten: 215.781,00 Euro
- **Nettokosten: 181.329,00 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 70 % (gemeinnütziger Träger)
- Beantragte Zuwendung: 100.735,00 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Hoher Anteil an Eigenleistungen
- Kombination von Tourismus und historischer Dokumentation

TOP 4 – V 15 Harxheim: Rundwege, Ortsdokumentation und Zeitzeugen

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG		Punkte
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend		8
Ehrenamtliche Strukturen stärken		10
Barrierefreiheit schaffen		8
Chancengleichheit ermöglichen		8
Kooperation unterstützen		8
Nachhaltigkeit erreichen		2
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern		8
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde		10
Neuartig für die Region		8
Beispielwirkung über die Region hinaus		2
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde		10
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden		2
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung		2
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation		5
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen		0
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)		30
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:		121
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Premiumförderung (70%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **121 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 70 %**.

TOP 4 – V 16 Rheingrün Hofgarten Westhofen

- Träger: Iris Leonhardt und Jürgen Süß-Leonhardt
- Die privaten Projektträger möchten den rheinhessischen Erlebnisort „Rheingrün Hofgarten“ weiterentwickeln. Die Maßnahme soll die Bodensanierung/Pflasterung in der historischen Scheune/Veranstaltungsort und Zugang zum Garten umfassen.
- In dem Hofgarten finden Lesungen, Konzerte etc. statt, der Garten ist zu bestimmten Terminen geöffnet

- Bruttogesamtkosten: 28.187,00 Euro
- **Nettokosten: 23.686,55 Euro**
- Beantragter Fördersatz: 30 %
- Beantragte Zuwendung: 8.456,10 Euro



- Förderfähigkeit gemäß der ELER-Verordnung geprüft
- Sollte eigentlich über das Regionalbudget eingereicht werden

TOP 4 – V 16 Rheingrün Hofgarten Westhofen

Bewertung der Förderwürdigkeit und Festlegung einer Punktbewertung sowie eines Förderansatzes durch die LAG bei der Auswahlsitzung

Auswahlkriterien der LAG	Punkte	
1. Umsetzung der Querschnittsziele: (insgesamt max. 70 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Regionale Identität stiftend	5	
Ehrenamtliche Strukturen stärken	2	
Barrierefreiheit schaffen	5	
Chancengleichheit ermöglichen	5	
Kooperation unterstützen	5	
Nachhaltigkeit erreichen	2	
Zielgruppenorientiertes Marketing fördern	5	
2. Innovationsgehalt: (insgesamt max. 30 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Neuartig für die Gemeinde	5	
Neuartig für die Region	5	
Beispielwirkung über die Region hinaus	0	
3. Bedeutsamkeit für die Region: (insgesamt max. 50 Punkte; jeweils max. 10 Punkte)		
Wirkung innerhalb der Standortgemeinde	5	
Projekt erstreckt sich über mehrere Gemeinden	0	
Projekt hat gebietsübergreifende Wirkung	5	
Einbindung in eine Gesamtmaßnahme oder Kooperation	8	
Zusammenarbeit mit anderen LEADER-Regionen	0	
Zusatzpunkte, da die in Ziffer 9.1 der LILE für Premiumprojekte genannten Voraussetzungen vorliegen (max. 30 Pkt.)	0	
Gesamtbewertung des Vorhabens		
Das Vorhaben erreicht gemäß der Bewertung durch die LAG die Gesamtpunktzahl von Punkten:	57	
Das Vorhaben erreicht die durch die LAG festgelegte Mindestpunktzahl (Schwellenwert) von 55 Punkten?	Ja	Nein

Aufgrund der positiven Bewertung schlägt die Geschäftsstelle der LAG eine Grundförderung (30%) vor.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben **57 Punkte** erhält und somit förderungswürdig ist. Der Vorstand beschließt einen **Fördersatz von 30 %**.

TOP 4 – Beratung, Bewertung, Beschlussfassung LEADER-Vorhaben

Rankingliste nach Beratung und Bewertung

	Vorhaben	Projekträger	Brutto-Gesamtkosten	Förder-satz in %	Zuschuss	davon ELER-Mittel	davon Landes-mittel	Bewertung	Ranking
V 3	Schaffung eines Erlebniswanderweges zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur der Ortsgemeinde Saulheim	Ortsgemeinde Saulheim	99.638,70	70	61.972,05	61.972,05	0	131	1
V 1	Vermieter Coaching in Rheinhessen	Rheinhessen-Touristik GmbH	53.721,36	70	31.600,80	31.600,80	0	127	2
V 12	Geschichte genussvoll entdecken - Tradition und Weinkultur in Rheinhessen	Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.	51.343,00	70	26.955,00	26.955,00	8.985,00	124	3
V 11	Fotoprojekt Wein und Architektur Rheinhessen zur Förderung der weintouristischen Attraktivität der Region auf dem sozialen Medium Instagram	Rheinhessenwein e.V.	15.606,19	70	10.924,33	10.924,33	0	121	4
V 15	Harxheim: Rundwege, Ortsdokumentation und Zeitzeugen	Heimat- und Verkehrsverein Harxheim e.V.	215.781,00	70	100.735,00	75.551,25	25.183,75	121	5
V 14	Historischer Rundweg Framersheim	Ortsgemeinde Framersheim	29.263,58	70	20.484,51	20.484,51	0	121	6

TOP 4 – Beratung, Bewertung, Beschlussfassung LEADER-Vorhaben

Rankingliste nach Beratung und Bewertung

	Vorhaben	Projektträger	Brutto-Gesamtkosten	Förder-satz in %	Zuschuss	davon ELER-Mittel	davon Landes-mittel	Bewertung	Ranking
V 5	Errichtung einer Bio-Kompostier-Toilettenanlage für den Standort Römerturm am Rheinterassenweg / Lutherweg 1521	Rhein-Selz-Tourismus e.V.	17.907,00	40	6.019,60	4.514,70	1.504,90	91	7
V 4	Toilettenanlage am Prämiumwanderweg Hiwwelroute Aulheimer Tal	Ortsgemeinde Lonsheim	22.000,00	60	13.200,00	13.200,00	0	91	8
V 2	Mit dem Dinotherium unterwegs im Ur-Rhein	Ortsgemeinde Eppelsheim	102.185,32	60	61.311,19	61.311,19	0	82	9
V 10	Mobiler Weinstand Bodenheim	Ortsgemeinde Bodenheim	35.000,00	60	21.000,00	21.000,00	0	80	10
V 9	Poppenschenke - Weiterentwicklung und Außengestaltung einer gastronomischen Einrichtung	Doris Mayer-Meiser	147.140,40	30	37.094,22	27.820,66	9.273,55	79	11
V 16	Rheingrün Hofgarten Westhofen	Iris Leonhardt und Jürgen Süß-Leonhardt	28.187,00	30	8.456,10	6.342,08	2.114,03	57	12
V 8	Nutzungsänderung von Wohnraum zu Ferienwohnungen Alsheim	Johannes Balzhäuser	131.200,00	30	39.360,00	29.520,00	9.840,00		
V 6	Wohnmobilstellplatz Weingut Schäfer Mettenheim	Weingut Schäfer	44.714,00	30	11.272,50	8.454,38	2.818,13		
V 7	Neubau von 5 Ferienwohnungen davon 4 barrierefrei, Gau Odernheim	Julia Altmeier	450.000,00	30	113.445,38	85.084,03	28.361,34		

TOP 5 – Vorberatung

VB 1: Weinerlebnismuseum Ingelheim

- Träger: Ingelheimer Kultur- und Marketing GmbH (IKuM)
- Die IKuM plant eine fachliche Aufarbeitung und mediale neu gestaltete Präsentation der Inhalte zur Weinherstellung. Es soll eine Ausstellung mit diversen Stationen in der Weinherstellung geben deren Geschichte und Verfahren historischen Kontext zeigen.
- Zielsetzung: Ausbau der touristischen Infrastruktur der Stadt Ingelheim, Kulturhistorische Bedeutung der Rotweinstadt Ingelheim stärken, Bevölkerung im allgemeinen Kindern und Jugendlichen im Speziellen die Handwerkskunst des Weinmachens näher bringen, Kommunikation zwischen Winzern und Interessierten/Tourismus fördern



- Ingelheim liegt nicht in der LEADER Gebietskulisse
- Beratung ob ein Antrag auf Gebietsüberschreitung in Betracht gezogen werden soll

TOP 6 – GAK Projekte

GAK 1: Kommunikationszentrum Pfaffen-Schwabenheim

GAK-Projekt – Einrichtung für lokale Basisdienstleistung

- Träger: Ortsgemeinde Pfaffen-Schwabenheim
- Ziel: Die OG möchten den Dorfmittelpunkt um die ehemalige Klosterkirche in Pfaffen-Schwabenheim durch Ausbau der Alten Schule zum Kommunikationszentrum der Ortsgemeinde, einschließlich Ausbau der Scheune zu einem Dorfcafé mit Einkaufsmöglichkeit und Präsentationsfläche für die örtlichen Winzer aufwerten
- In den Räumlichkeiten soll eine Nebenbetriebsstelle eines Hausarztes angesiedelt werden. Weiterhin möchte die OG mit einem weiteren Schritt ein innovatives Wohnprojekt für Ältere Einheimische Bürger schaffen, welche sich nicht mehr alleine versorgen können.
- Bruttogesamtkosten: 406.813 Euro
- Beantragte Zuwendung: 284.769 Euro (70%)

Auswahlkriterien: Die LAG-Geschäftsstelle hat eine Bewertung nach den GAK-spezifischen Auswahlkriterien vorgenommen

Bewertungsvorschlag: 78 Punkte (Mindestpunktzahl: 50 Punkte)

Beschlussvorschlag: siehe Beratungsunterlagen

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 78 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist.

TOP 6 – GAK Projekte

GAK 2: Dorfladen Nierstein

GAK-Projekt – Einrichtung für lokale Basisdienstleistung

- Träger: Carsten Ahr
- Ziel: Umbau des Erdgeschosses des ehemaligen Verkaufsraums einer Metzgerei zu einem Dorfladen (einschließlich Kühleinrichtung, Vorratsräume und Räume für soziale Treffpunkte)
- Bruttogesamtkosten: 328.440 Euro
- Beantragte Zuwendung: 131.376 Euro (40%)

- Auswahlkriterien: Die LAG-Geschäftsstelle hat eine Bewertung nach den GAK-spezifischen Auswahlkriterien vorgenommen
- Bewertungsvorschlag: 80 Punkte (Mindestpunktzahl: 50 Punkte)

Beschlussvorschlag: siehe Beratungsunterlagen

Der Vorstand der LAG Rheinhessen beschließt, dass das Vorhaben 80 Punkte erhält und somit förderungswürdig ist.

TOP 7 – Beratung und Bewertung über die zum 11. April 2021 eingereichten ehrenamtlichen Bürgerprojekte

Nr.	Titel	Gruppe
E 1	Erweiterung des Naturerlebnispfades Pfaffen-Schwabenheim	Interessensgemeinschaft Pro Natur Pfaffen-Schwabenheim e. V.
E 2	Die Vogelwelt am AltRheinErlebnisPfad erlebbar machen	Touristikverein Verbandsgemeinde Eich
E 3	Ökologische Aufwertung in der Gemeinde sowie in der Gemarkung Hahnheim	Ehrenamtsinitiative Ökologische Aufwertung Gemeinde Hahnheim
E 4	Neue Lebensräume für Insekten und Vögel in Ensheim	Verein AKKU Ensheim e.V. sowie engagierte Bürger*innen in der Ortsgemeinde Ensheim
E 5	Gumbsheim summt-gemeinschaftlich zeigen, was nötig und möglich ist, Gemeinden bienenfreundlich zu machen	Bürgerprojekt "Grüner Ortseingang"
E 6	Biotopverbund Jugenheim -Kennzeichnung und Sichtbare Vernetzung des NABU Biotopverbundes mittels Plaketten	NABU Mainz und Umgebung e.V.
E 7	Gestaltung und Bepflanzung des neuerbauten Kreisels an der B420	Initiative Kreisel Frei Laubersheim
E 8	Pflanzschutz Südseite Petersberg	IG Petersberg
E 9	Naturnahe Umfeldgestaltung und Sitzmöglichkeit am Museumsstellwerk Armsheim	Förderverein Altes Stellwerk Armsheim (AN) e.V.
E 10	Anschaffung eines öffentlichen Bücherschranks für den Carl-Gunderloch-Platz in Nackenheim in Form eines Weinfasses	Interessensgruppe "Wir für Nackenheim"
E 11	Verkaufs- und Lagerhaus Flornborn	Bürgerinitiative Flornborn e. V.
E 12	Brotbackofen im Dautenheimer Wäldchen	Initiative Dautenheimer Wäldchen
E 13	Ausbau/Errichtung einer "Backstube" direkt auf dem Gelände des Dorfbackofens	Interessensgemeinschaft Dorfbackofen Eckelsheim
E 14	Einfriedung des Friedhofs Mettenheim	Aktiv für Mettenheim
E 15	Trimm-Dich Pfad VG Eich	Seniorentreff-Fitnesstreff VG Eich
E 16	Trimm-Dich-Pfad für jedermann in Wörrstadt	Initiative Trimm-Dich-Pfad Wörrstadt
E 17	Ausstattung der Teeküche für kulturelle Veranstaltungen im Heimatmuseum Saulheim	Verein Saulheimer Heimatgeschichte e. V.

Nr.	Titel	Gruppe
E 18	Strandspaziergänge in der Schildkrötenbucht	Gruppe Geonaturerbe Rheinhessen
E 19	Anschaffung einer Sitzgruppe an der Rekonstruktionsstätte "Erzwäsche"	Kulturgruppe Gau-Heppenheim
E 20	Weinwanderrast am Goldberg in Osthofen	Kulturnetzwerk Osthofen e. V.
E 21	Stationäres Teleskop am Ehrenkreuz am RheinTerrassenWeg	Heimat- und Verkehrsverein Nackenheim e. V.
E 22	Weiterentwicklung des "Treff am Schildberg" in Sulzheim	Förderverein Treff am Schildberg e. V.
E 23	Picknickplatz Am Klauer	Landfauenverein Udenheim
E 24	Sitzgelegenheit Weinpavillon Saulheim	Bauernverein Ober Saulheim
E 25	Wallertheimer Weinbergsschaukel	Zusammenschluss von Einzelpersonen in Wallertheim
E 26	Wanderweg für Sörgenloch	Arbeitsgruppe "Wanderweg für Sörgenloch"
E 27	Sonnenliege für den Wingertheisjer-Wanderweg in Westhofen	Wegepate Michael Jung
E 28	Wasserhaus von Mettenheim	Freitagsturner von Mettenheim
E 29	Ausstattung des ehrenamtlich geführten rheinhessischen Postmuseums in Erbes-Büdesheim /Neueröffnung des rheinhessischen Postmuseums	Verein für Postgeschichte in Rheinhessen e. V.
E 30	Tor der Freundschaft in Saulheim	Nachbarschaftsgemeinschaft Pertelgasse
E 31	Beschilderung historischer Häuser in der Innenstadt von Alzey	Altstadtverein Alzey e. V.
E 32	Neuaufstellung Projektgruppe TV Rheinterrasse Bodenheim	TV Rheinterrasse
E 33	Playback-Orchesterproben im Lock-down	Rheinhessisches Salonorchester
E 34	Schaffung einer digitalen Forschungs- und Datenaustauschplattform für Teilnehmer des Arbeitskreises	Arbeitsreis Rheinhessischer Genealogen
E 35	Theaterprojekt zur 1250 Jahr-feier des Ortes Heimersheim	Amateur-Theatergruppe
E 36	Digitales Rheinhessen -Lesungen, Streaming, Unterhaltung auf "rhoihessisch"	LSG -Die CHAOTE e.V.

TOP 7 – Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Vorschlag Ranking

Nr. nach HF	Gruppe	Titel	Ortsgemeinde	Anpassung der Kosten	Vorgeschlagene Punkte	Förderbetrag kumuliert
4	Verein AKKU Ensheim e.V. sowie engagierte Bürger*innen in der Ortsgemeinde Ensheim	Neue Lebensräume für Insekten und Vögel in Ensheim	Ensheim	2.000,00 €	28	2.000,00 €
3	Ehrenamtsinitiative Ökologische Aufwertung Gemeinde Harxheim	Ökologische Aufwertung in der Gemeinde sowie in der Gemarkung Hahnheim	Hahnheim	2.000,00 €	28	4.000,00 €
2	Touristikverein Verbandsgemeinde Eich	Die Vogelwelt am AltRheinErlebnisPfad erlebbar machen	Eich-Gimbsheim	2.000,00 €	28	6.000,00 €
6	NABU Mainz und Umgebung e.V.	Biotopverbund Jugenheim -Kennzeichnung und Sichtbare Vernetzung des NABU Biotopverbundes mittels Plaketten	Jugenheim	363,00 €	25	6.363,00 €
1	Interessensgemeinschaft Pro Natur Pfaffen-Schwabenheim e. V.	Erweiterung des Naturerlebnispfades Pfaffen-Schwabenheim	Pfaffen- Schwabenheim	2.000,00 €	25	8.363,00 €
5	Bürgerprojekt "Grüner Ortseingang"	Gumbsheim summt-gemeinschaftlich zeigen, was nötig und möglich ist, Gemeinden bienenfreundlich zu machen	Gumbsheim	2.000,00 €	25	10.363,00 €
7	Initiative Kreisel	Gestaltung und Bepflanzung des neuerbauten Kreisels an der B420	Frei-Laubersheim	2.000,00 €	25	12.363,00 €
9	Förderverein Altes Stellwerk Armsheim (AN) e.V.	Naturnahe Umfeldgestaltung und Sitzmöglichkeit am Museumsstellwerk Armsheim	Armsheim	2.000,00 €	25	14.363,00 €

Grün = Projekte im Themenfeld Kulturlandschaft aufwerten

TOP 7 – Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Vorschlag Ranking

Nr. nach HF	Gruppe	Titel	Ortsgemeinde	Anpassung der Kosten	Vorgeschlagene Punkte	Förderbetrag kumuliert
12	Initiative Dautenheimer Wäldchen	Brotbackofen im Dautenheimer Wäldchen	Alzey	2.000,00 €	25	16.363,00 €
10	Interessensgruppe "Wir für Nackenheim"	Anschaffung eines öffentlichen Bücherschranks für den Carl-Gunderloch-Platz in Nackenheim in Form eines Weinfasses	Nackenheim	2.000,00 €	25	18.363,00 €
17	Verein Saulheimer Heimatgeschichte e. V.	Ausstattung der Teeküche für kulturelle Veranstaltungen im Heimatmuseum Saulheim	Saulheim	2.000,00 €	18	20.363,00 €
13	Interessengemeinschaft Dorfbackofen Eckelsheim	Ausbau/Errichtung einer "Backstube" direkt auf dem Gelände des Dorfbackofens	Eckelsheim	2.000,00 €	17	22.363,00 €
11	Bürgerinitiative Flornborn e. V.	Verkaufs- und Lagerhaus Flornborn	Flornborn	2.000,00 €	17	24.363,00 €
14	Seniorentreff-Fitnesstreff	Trimm-Dich Pfad VG Eich	Eich	2.000,00 €	15	26.363,00 €
16	Initiative Trimm-Dich-Pfad	Trimm-Dich-Pfad für jedermann	Wörrstadt	800,00 €	15	27.163,00 €
23	Landfauernverein Udenheim	Picknickplatz Am Klauer	Udenheim	2.000,00 €	15	29.163,00 €

Blau = Projekte im Themenfeld Stärkung der Dorfgemeinschaft

TOP 7 – Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Vorschlag Ranking

Nr. nach HF	Gruppe	Titel	Ortsgemeinde	Anpassung der Kosten	Vorgeschlagene Punkte	Förderbetrag kumuliert
18	Interessierte Geo-Tourismus/Geologisches Naturerbe	Strandspaziergänge in der Schildkrötenbucht		2.000,00 €	15	31.163,00 €
8	IG Petersberg	Pflanzschutz Südseite Petersberg	Bechtolsheim	1.000,00 €	14	32.163,00 €
22	Förderverein Treff am Schildberg e. V.	Weiterentwicklung des "Treff am Schildberg" in Sulzheim	Sulzheim	1.000,00 €	14	33.163,00 €
21	Heimat- und Verkehrsverein Nackenheim e. V.	Stationäres Teleskop am Ehrenkreuz am RheinTerrassenWeg	Nackenheim	1.000,00 €	14	34.163,00 €
20	Kulturnetzwerk Osthofen e. V.	Weinwanderrast am Goldberg in Osthofen	Osthofen	1.000,00 €	11	35.163,00 €
19	Kulturgruppe Gau-Heppenheim	Anschaffung einer Sitzgruppe an der Rekonstruktionstätte "Erzwäsche"	Gau-Heppenheim	1.000,00 €	14	36.163,00 €
25	Zusammenschluss von Einzelpersonen	Wallertheimer Weinbergsschaukel	Wallertheim	1.000,00 €	11	37.163,00 €
27	Gruppe um Wegepate Michael Jung	Sonnenliege für den Wingertheisjer-Wanderweg in Westhofen	Westhofen	1.000,00 €	11	38.163,00 €
29	Verein für Postgeschichte in Rheinhessen e. V.	Ausstattung des ehrenamtlich geführten rheinhessischen Postmuseums in Erbes-Büdesheim	Erbes-Büdesheim	1.000,00 €	9	39.163,00 €
28	Freitagsturner von Mettenheim	Wasserhaus von Mettenheim	Mettenheim	500,00 €	9	39.663,00 €
31	Altstadtverein Alzey e. V.	Beschilderung historischer Häuser in der Innenstadt von Alzey	Alzey	337,00 €	9	40.000,00 €

Gelb = Projekte im Themenfeld Tourismus / Aufwertung touristischer Infrastrukturen

TOP 7 – Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Vorschlag Ranking

Nr. nach HF	Gruppe	Titel	Ortsgemeinde	Anpassung der Kosten	Vorgeschlagene Punkte
30	Nachbarschaftsgemeinschaft Pertelgasse 4 und 4a bis f	Tor der Freundschaft in Saulheim	Saulheim	0,00 €	9
32	TV Rheinterrasse	Neuaufstellung Projektgruppe TV Rheinterrasse Bodenheim	Bodenheim	0,00 €	9
34	Arbeitsreis Rhein Hessischer Genealogen	Schaffung einer digitalen Forschungs- und Datenaustauschplattform für Teilnehmer des Arbeitskreises	Rhein Hessen	0,00 €	5
33	Rhein Hessisches Salonorchester	Playback-Orchesterproben im Lock-down	Stadecken-Elsheim	0,00 €	5
35	Amateur-Theatergruppe	Theaterprojekt zur 1250 Jahr-feier des Ortes Heimersheim	Alzey-Heimersheim	0,00 €	5
36	LSG -Die CHAOTE e.V.	Digitales Rhein Hessen -Lesungen, Streaming, Unterhaltung auf "rhoihessisch"		0,00 €	5
24	Bauernverein Ober Saulheim	Sitzgelegenheit Weinpavillon Saulheim	Saulheim	0,00 €	5
26	Arbeitsgruppe "Wanderweg für Sörgenloch"	Wanderweg für Sörgenloch	Sörgenloch	0,00 €	5
14	Aktiv für Mettenheim	Einfriedung des Friedhofs Mettenheim	Mettenheim	0,00 €	5
37	TV Klein-Winterheim	Wir bleiben in Bewegung mit dem Bewegungspedal/der Bewegungsbank	Klein-Winternheim	0,00 €	0

Grau = keine Förderung mehr möglich -> anderer Zeitpunkt, anderes Programme

Pink = Projekt im Bereich Digitalisierung -> andere Förderprogramme, wie: Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0, KULTUR.GEMEINSCHAFTEN: Förderprogramm für digitale Content-Produktion in Kultureinrichtungen (kulturgemeinschaften.de), IMPULS | BMCO (bundesmusikverband.de)

TOP 8 – Beratung über die eingereichten Anträge Flurbereinigung und landwirtschaftlicher Wegebau

FB 1: Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Biebelnheim

Das Vorhaben liegt im Gebiet der LAG Rheinhessen. Aus Sicht der LAG-Geschäftsstelle spricht nichts gegen dieses Projekt und eine Zustimmung kann erfolgen.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG Rheinhessen stimmt dem eingereichten Antrag zu.

TOP 9 – **Beschlussfassung über die im Rahmen des Förderaufrufs „Radwege im ländlichen Raum“ eingereichten Projekte**

Im Rahmen des 2. Förderaufrufes der ELER-Verwaltungsbehörde „Förderung von Investitionen in die Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung von kleinen Infrastrukturen, insbesondere von Radwegen und Pendler Routen im ländlichen Raum“ wurden aus der LEADER-Region Rheinhessen 5 Vorhaben eingereicht.

Radweg 1: Integriertes Radwegekonzept für den Landkreis Alzey-Worms

Radweg 2: Bauliche Sanierung des Rhein-Radwegs

Radweg 3: Sanierung des Selztal-Radwegs

Radweg 4: Verbesserung der Oberflächenqualität der Rheinterrassen-Achter-Nord-1

Radweg 5: Sanierung der Oberflächen der Rheinterrassen-Achter-Süd

Alle Vorhaben liegen im Gebiet der LAG Rheinhessen. Die Übereinstimmung der Ziele der Vorhaben mit der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie der LEADER-Region Rheinhessen ist gegeben.

TOP 10 – Beratung und Beschluss über den nächsten Projektaufruf

15. Projektaufruf:

- Projektaufruf: sobald Zuweisung von ELER-Mitteln erfolgt (Sommer/Herbst 2021)
- Einreichfrist: Herbst 2021
- Auswahl Sitzung (Terminvorschlag): November 2021
- Einreichfrist für den Projektantrag bei der ADD: 3 Monate nach Projektauswahl
- Themenbereiche: Alle Handlungsfelder der LILE der LAG Rheinhessen 2014-2020
- Höhe des Mittelplafonds der für diesen Aufruf zur Verfügung steht: alle verfügbaren ELER-Mittel (stehen noch nicht fest), alle verfügbaren Landesmittel (ca. 70.000 Euro)
- Die Umsetzung der ausgewählten Projekte muss bis Mitte 2023 erfolgen und die Projekte müssen bis zum 31.12.2023 abgeschlossen, abgerechnet und ausgezahlt sein.

TOP 11 – Förderperiode 2021 - 2027

Auftaktveranstaltung LEADER in Rheinhessen ab 2023

29. Juni 2021, 17.30 Uhr, online

Dauer: 2 Stunden

Alle Informationen zum Bewerbungsprozess auf:

<https://entraportal.de/leader-rheinhessen/>

Startseite > Regionale Entwicklung > LEADER-Region Rheinhessen

LEADER-Region Rheinhessen

Wir sind LEADER-Region! LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union, das privaten wie auch öffentlichen Projektträgern die Möglichkeit bietet, für Projekte der ländlichen regionalen Entwicklung eine Förderung zu erhalten. Mit dem Leitbild „Zukunftregion Rheinhessen – authentisch, genussvoll, nachhaltig“ haben wir uns erfolgreich für die neue LEADER-Förderperiode 2014-2020 beworben und wurden erneut anerkannt. Was sich hinter dem LEADER-Prozess in unserer Region verbirgt, wie Sie sich daran beteiligen können und wer Ihre Ansprechpartner sind, das erfahren Sie auf dieser Homepage.

- Aktuelles
- LAG Rheinhessen
- Unser Konzept
- Unser Gebiet
- Von der Idee zur Umsetzung
- Unsere Projekte
- Downloads
- Newsletter
- Neue Förderperiode LEADER ab 2023

Rheinhessen Prozess Veranstaltung Kontakt

Unsere LEADER-Strategie für Rheinhessen ab 2023

Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Wir machen uns bereit!

Die Regionen in Rheinland-Pfalz sind aufgefordert sich im Förderprogramm LEADER ab 2023 zu bewerben. Auch wir wollen mit unserer Region Rheinhessen wieder dabei sein und sind mit der Erstellung unserer Regionalen Entwicklungsstrategie gestartet. Wir wollen Ihre Einblicke, Ideen und Wünsche einholen, um die Strategie passgenau für unsere Region zu formulieren.

Auf dieser Seite informieren wir Sie zu unserem Fortschreiten und wo wir uns gerade im Prozess befinden.

Prozess zur Erstellung unserer Strategie

- Auftaktveranstaltung
- Experteninterviews/Workshops
- Konferenzveranstaltung
- Online-Fragebogen
- Projekt X

LEADER-Region Rheinhessen

Unsere Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen setzt sich aus insgesamt elf Verbandsgemeinden aus drei verschiedenen Landkreisen (Alzey-Worms, Mainz-Bingen, Bad Kreuznach) sowie der Stadt Alzey zusammen.

Die Gebietskulisse erstreckt sich über zwei Drittel des Rheinischen Hügellandes und reicht im Norden und Osten bis an die Rheinraße. Im Südwesten grenzt das Gebiet an das Pfälzer Bergland. Landwirtschaftlich ist der Weinbau als landschaftliche Sonderkultur prägnant.

Mehr zur Region

So lange dauerts noch bis zur Auftaktveranstaltung

42 Tage 06 Stunden 35 Minuten

Jetzt schon vormerken!

Am 29. Juni 2021 findet die Auftaktveranstaltung statt.

Anmelden

Bitte Ihre bestmögliche Internet-Verbindung herstellen. Wenn Sie Ihre Anmeldung nicht erfolgreich abschließen können, werden Sie informiert und Sie werden gebittet, sich mit dem Mail an kontakt@landwirtschaft.de zu schreiben.

TOP 12 – Terminierung der nächsten Sitzung

Terminvorschlag nächste Vorstandsitzung:

Herbst 2021

Auf der Tagesordnung stehen u. a.

- Auswahl LEADER-Vorhaben
- Auswahl GAK-Vorhaben
- Neuaufstellung der regionalen Entwicklungsstrategie

Weitere Termine

- Rheinhessen LEADER-Talk, Beginn 10. Juni 2021, 10-11 Uhr
- Online-Kurzseminare: Hilfe und Unterstützung bei den Antragsunterlagen
- Auftaktveranstaltung LEADER am 29. Juni 2021, 17.30 Uhr



Vielen Dank!

LAG Rheinhessen
c/o Wirtschaftsförderungs-GmbH für den Landkreis Alzey-Worms,
Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey

Tel. 06731/408 1022; Fax 06731/408 1500,
LAG@Alzey-Worms.de; www.lag-rheinhessen.de.

